

Die waagrechte Asymptote

Unter dem Grad des Zählers/Nenners versteht man die höchste Potenz im Zähler/Nenner

1. Fall: Grad des Zählers < Grad des Nenners

$$f(x) = \frac{1}{x-2}$$

Hier ist der Grad des Zählers gleich 0 und der G.d.N. gleich 1 ==> x-Achse ist die waagrechte Asymptote

Anderes Beispiel: $f(x) = \frac{x}{x^2 - 2x}$

Hier ist der G.d.Z. gleich 1 und der G.d.N. gleich 2 ==> x-Achse ist die waagrechte Asymptote

2. Fall: Grad des Zählers = Grad des Nenners

$$f(x) = \frac{4x+2}{2x-2}$$

Da G.d.Z. = G.d.N. hat f(x) eine waagrechte Asymptote. Nur ist noch nicht klar, auf welcher „Höhe“ (y = ?) die sich befindet. Dazu klammert man das x mit der höchsten Potenz (hier einfach nur x) aus.

$$f(x) = \frac{4x+2}{2x-2} = \frac{x(4+\frac{2}{x})}{x(2-\frac{2}{x})} = \frac{4+\frac{2}{x}}{2-\frac{2}{x}}$$

Nun die Grenzwertbestimmung für $\pm \infty$

$$\lim_{x \rightarrow \pm \infty} f(x) = \frac{4+0}{2-0} = \frac{4}{2} = 2$$

Also waagrechte Asymptote bei y = 2

3. Fall: Grad des Zählers > Grad des Nenners

$$f(x) = \frac{(x-1)^2 + 2}{x-1} = \frac{x^2 - 2x + 3}{x-1}$$

Da G.d.Z. > G.d.N. hat f(x) eine schräge Asymptote, wenn der G.d.Z. um genau eins größer ist als der G.d.N. Ist der G.d.Z. um mehr als 1 größer als der G.d.N. spricht man von einer Grenzfunktion. Rechnung ist bei beiden Fällen gleich.

Polynomdivision:

$$f(x) = \frac{x^2 - 2x + 3}{x-1}$$

$$x^2 - 2x + 3 : (x-1) = x-1 + \frac{2}{x-1}$$

$$\begin{array}{r} \underline{-(x^2-1x)} \\ -1x+3 \\ \underline{-(-1x+1)} \\ 2 \end{array}$$

Also y = x-1 die Gleichung der Asymptoten, da dies der unecht gebrochene Anteil ist.



